

Wien

## Stadtplan wird mobil

**[17.04.2013] Im Rahmen ihrer Open-Data-Initiative stellt die Stadt Wien jetzt einen mobilen Stadtplan zur Verfügung. Dieser enthält Informationen aus rund 50 Datensätzen der Verwaltung.**

Einen mobilen Stadtplan hat jetzt die österreichische Hauptstadt Wien im Angebot. Dieser ist nach Angaben der Stadtverwaltung ein Ergebnis der Wiener Open-Data-Initiative und enthält umfassende Informationen aus rund 50 Datensätzen zu den Bereichen Verkehr, Kultur, Freizeit, Öffentliche Einrichtungen, Bildung, Gesundheit und Soziales sowie Umwelt. Nutzer könnten sich über den mobilen Plan etwa darüber informieren, ob sie an ihrem Standort einen Kurzparkschein ausfüllen müssen oder nicht, wo sich die nächsten Trinkbrunnen oder öffentlichen Toiletten befinden und welche Sehenswürdigkeiten in der Nähe sind. „Der mobile Stadtplan bietet sowohl Orientierungshilfe als auch vielfältige Informationen für Wiener und Wien-Besucher. Wir forcieren ganz bewusst den Informationstransfer auf mobile Geräte, um damit der veränderten Mediennutzung sowie der steigenden Nachfrage Rechnung zu tragen“, sagt Wiens Bildungs- und Informationsstadtrat Christian Oxonitsch. Der mobile Stadtplan punkte dabei mit einer konkurrenzlosen Datenqualität. Das Kartenmaterial des Geoinformationssystems der Stadt Wien, ViennaGIS, biete gestochen scharfe Luftaufnahmen und erlaube eine Adresssuche bis hin zu Einzelgebäuden von Wohnhausanlagen. Sämtliche Inhalte werden laufend aktualisiert. Der Stadtplan ist webbasiert, die Installation einer App ist nicht erforderlich.

(bs)

Stichwörter: Open Government, Open Data, Mobile Government, Wien, International